

ERINNERE die Stadt

# MEINE SCHULE BRENNT

Tanz-Theater-Film-Performance von Jugendlichen des Projekts »Always remember. Never forget«

23. Juli 2022 | 20 und 21.30 Uhr

**1938: In der Reichsprogromnacht zerstören die Nationalsozialisten die jüdische Volksschule in der Herzog-Rudolf-Straße in München. Was wissen wir über diese Schule? Wer waren die Kinder auf dem Klassenfoto? Wo haben sie gewohnt, was waren ihre Wünsche, wovon haben sie geträumt und wovor hatten sie Angst? Und wo war eigentlich der Süßigkeitenladen, in dem die jüdischen Kinder vor der Schule Bonbons für fünf Pfennige gekauft haben? Eine Annäherung als Tanz-Theater-Film-Performance.**

## MEINE SCHULE BRENNT

**Aufführungen am 23.07.22 um 20.00 und 21.30 Uhr**

**Stückdauer ca. 40 Minuten**

**Ausweichtermine bei schlechtem Wetter am**

**24.07.22 um 20.00 und 21.30 Uhr**

**Herzog-Rudolf-Straße 5, 80539 München**

**Eintritt frei | öffentlich zugänglich | ohne Anmeldung**



Foto: Stadtarchiv München

Wie soll man sich erinnern? Welche neuen Wege darf man beschreiten? Was wäre möglich, was angemessen, was zeitgemäß? »Always remember. Never forget« macht Geschichte im öffentlichen Raum sichtbar, das Ensemble erforscht Erinnerungen mit dem Körper und gibt dem Publikum die Möglichkeit, sich damit auseinander zu setzen. Den Projekten gehen jeweils umfangreiche Recherche und Diskussion voraus, die Mittel der künstlerischen Umsetzung sind Bewegung, Tanz, Körperarbeit, Musik und Film.

**Ensemble:** Josepha Gäßl, Silas Gehrt, Samuel Geller, Lou Graschi, Mayara Khalifa, Ferdinand Kretschmer, Wienke Langenhan, Daniele Maratea, Alica Richter  
**Künstlerische Leitung:** Dorothee Janssen und Julian Monatzeder, CultureClouds e.V. | **Inhaltliche Begleitung:** Dr. Thomas Rink, NS-Dokumentationszentrum München | **Licht:** Christian Zeitler, Jakob Riedmüller | **Ton:** Julian Scheufler

**Infos zum Projekt:** [culture-clouds.de/always-remember](https://culture-clouds.de/always-remember)



Ein Projekt von

**CULTURECLOUDS**  
Räume für Kunst und Spiel mit Kindern und Jugendlichen


in Zusammenarbeit mit

  
NS-Dokumentationszentrum  
München

im Auftrag von

  
Landeshauptstadt  
München  
Sozialreferat  
Stadtjugendamt

gefördert durch

  
Kulturfonds Bayern  
Bildung und Kultus

ausgezeichnet mit

**THE  
INTERCULTURAL  
INNOVATION  
AWARD**

A partnership between:  
United Nations Alliance of Civilizations & BMW Group